Zeitschrift: Tätigkeitsbericht / Internationales Komitee vom Roten Kreuz

Herausgeber: Internationales Komitee vom Roten Kreuz

Band: - (1982)

Rubrik: Finanzen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

FINANZEN

Bilanz

Kennzeichnend für 1982 waren vor allem die beiden neuen Aktionen in Polen und im Libanon, was sich in der Bilanz des IKRK durch eine Zunahme von etwa 15 Prozent gegenüber 1981 niederschlägt. Der Gesamtbetrag stieg in der Tat auf 60,1 Millionen gegenüber 52,4 Millionen zum Vorjahresende. Diese Entwicklung ergibt sich im wesentlichen aus mehreren Veränderungen im Bereich der Bilanzposten, die mit den Feldeinsätzen des IKRK in der Welt zusammenhän-

So ist insbesondere festzustellen, dass der Posten «Fonds für Aktionen mit Sonderfinanzierung» zwar etwa die gleiche Höhe wie Ende des Jahres 1981 erreicht, jedoch diesmal einen aussergewöhnlich hohen Anteil von Beitragszusagen aufweist (11,3 Millionen). Diese im Dezember 1982 zugesagten Beiträge sind erst Anfang des Jahres 1983 eingegangen. Daher belief sich der Gesamtbetrag der effektiv verfügbaren Gelder für Aktionen mit Sonderfinanzierung am 1. Januar 1983 nur auf 12,5 Millionen.

Dies führt bei den aus Sondermitteln bestrittenen Aktionen, für die für 1983 etwa 180 Millionen veranschlagt wurden, zu einer gespannten Lage im Hinblick auf die Kassen-

anforderungen.

Hier ist darauf hinzuweisen, dass die Beitragszusagen in der Höhe von 11,3 Millionen in den Aktiven unter dem Posten «Transitorische Aktiven» aufgeführt sind, wodurch folgende Tatsache zum Ausdruck kommt: Die Gesamtheit der verfügbaren und kurzfristig realisierbaren Mittel bleibt zwar merklich auf demselben Niveau wie 1981 (43,1 Millionen gegenüber 42,8 Millionen im Vorjahr), doch hat sich die Zusammensetzung dieser Guthaben verändert; während die Kapitalanlagen zurückgingen (von 19,3 Millionen im Jahr 1981 auf 7,6 Millionen im Jahr 1982), stiegen gleichzeitig die transitorischen Aktiven entsprechend an.

Der beträchtliche Zuwachs des Haushaltspostens «Aktionen mit provisorisch defizitärer Finanzierung» ist auf die Finanzierungsschwierigkeiten der IKRK-Aktion in Iran und Irak zurückzuführen. Bereits Ende 1981 bestand ein Fehlbetrag von SFr. 772 337.-, doch musste sie in Erfüllung des Mandats, das der Institution aus den Genfer Abkommen erwächst, fortgeführt werden. Trotz ununterbrochener Bemühungen, die notwendigen Gelder zu beschaffen, nahmen die ungedeckten Ausgaben regelmässig zu, bis sie Ende 1982 die Summe von SFr. 5988000- erreichten. Somit erhöht sich - wenn man das vorübergehende Defizit der Gemeinsamen Aktion der Liga und des IKRK in Polen mitberücksichtigt – der an die unzulänglich finanzierten Aktionen überwiesene Vorschuss von 0,9 Millionen im Jahr 1981 auf 6,6 Millionen zum Jahresende von 1982.

Diese Situation zog notwendigerweise eine Berichtigung der «Rückstellung für Einsatzrisiken» nach sich, deren

Betrag von 2 auf 4,7 Millionen aufgestockt wurde. Selbstverständlich wurden parallel zu dieser Massnahme Schritte zur Deckung des Fehlbetrags für diese Aktionen unternommen. Auch die anderen Rückstellungen wurden neu überprüft und der Entwicklung des IKRK angepasst, vor allem auch was die laufenden Bauarbeiten anbelangt, um den wachsenden Personalbestand unterzubringen.

Der Posten «Kurzfristige Schulden» erfährt im Vergleich zum Vorjahr eine Erhöhung um 5,3 Millionen, deren Ursache vor allem in der Ausdehnung der Feldeinsätze des IKRK zu suchen ist. Es sollte jedoch bemerkt werden, dass die steigenden transitorischen Passiven finanzielle Beiträge einschliessen, welche Ende 1982 zugunsten Nationaler Gesellschaften des Roten Kreuzes aus Anlass gemeinsamer Einsätze mit dem IKRK eingezahlt wurden. Diese Beiträge konnten erst zu Beginn des Rechnungsjahres 1983 an ihre Empfänger überwiesen werden.

Die Zunahme des Postens «Treuhandfonds» erklärt sich aus dem Saldobestand der Mittel, die dem IKRK anvertraut und zur Rückerstattung an jene Regierungen bestimmt sind, die die Evakuierung der palästinensischen Kämpfer aus Bei-

rut organisiert hatten.

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung hat sich im Vergleich zum Budget, welches ein Defizit von fast 2 Millionen vorsah, zufriedenstellend entwickelt. Insgesamt blieben die Ausgaben um 3 Prozent unter dem im Haushalt vorgesehenen Betrag, während sich die Einkünfte auf 49,4 Millionen beliefen, d.h. um

13 Prozent über dem Haushaltsvoranschlag lagen.

Das Anwachsen der Einkünfte um 18 Prozent gegenüber 1981 ist den Finanzanstrengungen einer gewissen Anzahl von Regierungen und Nationalen Gesellschaften zu verdanken. Parallel dazu wirkte sich das Anziehen des Dollarkurses gegenüber der dem Voranschlag in Schweizer Franken zugrundeliegenden Parität vorteilhaft auf das Endergebnis aus. Dagegen verzeichneten die Finanzerträge einen Rückgang um 24 Prozent gegenüber 1981 und fielen von 2,5 Millionen auf 1,9 Millionen Schweizer Franken. Dies ist einerseits auf die sinkenden Zinssätze und andererseits auf die geringeren Kapitalanlagen zurückzuführen, was wiederum damit zusammenhängt, dass das IKRK ein gewisses Betriebskapital an die Aktion Irak/Iran binden musste.

2,8 Millionen konnten dank des positiven Ergebnisses für verschiedene Rückstellungen zur Deckung von Baukosten bestimmt werden, die einem wachsenden Bedarf des IKRK auf diesem Gebiet entsprechen. Nicht darin eingeschlossen ist die bereits oben erwähnte Rückstellung für Einsatzrisiken

in Höhe von 2,7 Millionen.

Finanzierung

REGIERUNGEN. – Obwohl die letzte Internationale Rotkreuzkonferenz in ihrer Entschliessung XVII alle Regierungen aufforderte, sich an der Finanzierung des IKRK zu beteiligen, leisteten 1982 weniger als die Hälfte der den Genfer Abkommen beigetretenen Staaten einen Beitrag. Diese Lage ist nur zum Teil durch weltwirtschaftliche Schwierigkeiten zu erklären und kann nicht als befriedigend angesehen werden.

Zwar muss man hervorheben, dass die vom IKRK erhaltene Gesamtsumme der ordentlichen Beiträge für 1982 die des Vorjahres übersteigt: Die Einnahmen beliefen sich auf 39,7 Millionen SFr. gegenüber 33,3 Millionen SFr. im Jahre 1981. Dieses ermutigende Ergebnis ist der Pflege regelmässiger Kontakte zu einer bestimmten Anzahl von Regierungen sowie der im Verlauf des Jahres durchgeführten finanziellen Werbekampagne zu verdanken. Die bedeutendsten Beitragserhöhungen für 1982 stammen aus der Schweiz, aus Italien, Japan, Frankreich, der Bundesrepublik Deutschland, den Vereinigten Staaten und Schweden.

NATIONALE GESELLSCHAFTEN. – Die Beiträge der Nationalen Gesellschaften waren 1982 leicht rückgängig (2,5 Millionen SFr. gegenüber 2,6 Millionen im Vorjahr), was sich aus der Einführung eines neuen Berechnungsschlüssels nach Entschliessung XVIII der letzten Internationalen Rotkreuzkonferenz erklärt. Von insgesamt 130 anerkannten Nationalen Gesellschaften beteiligten sich 68 an der Finanzierung der Ausgaben des IKRK.

Gesamtausgaben

Der Gesamtumfang der Tätigkeiten des IKRK wird erst dann richtig sichtbar, wenn man zu den Ausgaben des ordentlichen Haushalts noch diejenigen der Aktionen mit Sonderfinanzierung, die des «Fonds für Hilfsaktionen» (s. Tabelle VIII) und den ungefähren Wert der Sachspenden und Dienstleistungen hinzufügt, die das IKRK als Antwort auf seine Spendenaufrufe für seine Feldeinsätze erhielt. Damit kommt man zu folgendem Ergebnis:

		In Millionen SFr.
_	Ausgaben zu Lasten der ordentlichen Haus-	
	haltsposten	44,4
_	Barausgaben für Sonderaktionen	121,6
_	Vom Fonds für Hilfsaktionen gedeckte Ausga-	
	ben	1,5
_	Ungefährer Wert der Sachspenden und Dienst-	ŕ
	leistungen im Rahmen der Feldeinsätze 1	59,6
		227,1

Bilanz- und Rechnungsprüfung

Wie in den beiden Vorjahren wurden Bilanz und Abrechnungen durch die Schweizerische Treuhandgesellschaft überprüft. Auf S. 127 dieses Berichts ist die Fotokopie des Schreibens zu finden, mit dem die Gesellschaft dem Komitee vorschlägt, die Bilanz und die Rechnungen für das Jahr 1982 zu genehmigen.

¹ Nicht inbegriffen sind 92 Millionen an Sach- und Dienstleistungen in Polen im Rahmen der Gemeinsamen Aktion des IKRK und der Liga der Rotkreuzgesellschaften.

VERGLEICH DER BILANZEN 1982/1981 PER 31. DEZEMBER

(Zusammengefasste Darstellung, Beträge in 1000 SFr.)			(Zusammengefasste Darstellung, Beträge in 1000 SFr.)			
	1982	1981	man re-Russian man al	1982	1981	
AKTIVEN VERFÜGBARE MITTEL	7 214	4 568	PASSIVEN KURZFRISTIGE SCHULDEN			
KURZFRISTIG VERFÜGBARE MITTEL			- Kreditoren	7 505 5 107	5 203 2 120	
- Wertpapiere (Börsenwert)	9 737	9 9 1 6	Lawrence Control Control	12 612	7 323	
- Kapitalanlagen	7 590 3 932	19 289 4 655	LANGFRISTIGE SCHULDEN	950	1 000	
- Transitorische Aktiven	14 610 *	4 381	FONDS FÜR LAUFENDE AKTIONEN			
	35 869	38 241	- Hilfsaktionen	1 481	798	
ANLAGEVERMÖGEN – Immobilien	4 123	3 807	- Aktionen mit Sonderfinanzierung .	23 768 *	25 839	
- Material für dringliche Hilfe	4 123	560		25 249	26 637	
- Mobiliar und sonstiges Material	161	159	VERSCHIEDENE RÜCKSTELLUNGEN			
	4 717	4 526	- Für operationelle Risiken	4 726	2 069	
VORSCHÜSSE FÜR			Für soziale Verpflichtungen Für laufende oder künftige Arbeiten	1 056 4 977	1 968 2 934	
DELEGATIONEN	5 615	4 165		10 759	6 971	
AKTIONEN MIT PROVISORISCH DEFIZITÄRER FINANZIERUNG .	6 659	920	EIGENE MITTEL - Übertragskonto	239 15	301 (62)	
				254	239	
			- Allgemeine Reserven	10 250	10 250	
			separate than a parametric	10 504	10 489	
BILANZSUMME	60 074	52 420	BILANZSUMME	60 074	52 420	
TREUHANDFONDS - Bankguthaben	3 415	195	TREUHANDFONDS - Anspruchsberechtigte	3 415	195	
GESAMTTOTAL	63 489	52 615	GESAMTTOTAL	63 489	52 615	
A CONTRACTOR OF THE PERSON OF		or transcelled				

^{*} einschliesslich SFr. 11 311 noch ausstehender Beträge

ERFOLGSRECHNUNG DES JAHRES 1982

BELASTUNGEN (in Schweizer Franken)	Ordentlicher Haushalt	Ausserordentlicher Haushalt	Total
AUSGABEN SEKRETARIAT DER VERSAMMLUNG UND DES EXEKUTIVRATS	249 770	ERIONA /	249 770
REVISOR DER GESCHÄFTSFÜHRUNG	157 692		157 692
INTERNATIONALER SUCHDIENST	296 082		296 082
ALLGEMEINE ANGELEGENHEITEN Direktion für allgemeine Angelegenheiten Informationsdepartement «Revue internationale» Abteilung für Verbreitung und Dokumentation/Seminare	482 847 2 343 393 360 652 2 269 847		482 847 2 343 393 360 652 2 269 847
Departement für Grundsatz- u. Rechtsfragen, Expertentätigkeit Rechtsabteilung Abteilung für Nationale Gesellschaften und Grundsatzfragen Archivdienst Beteiligung an anderen Rotkreuzinstitutionen	564 074 987 809 776 317 1 023 486 153 242 8 961 667	317800185	564 074 987 809 776 317 1 023 486 153 242 8 961 667
OPERATIONELLE ANGELEGENHEITEN	0 701 007	The state of the s	8 701 007
Direktion für operationelle Angelegenheiten Medizinische Abteilung Abteilung für internationale Organisationen Departement für operationelle Einsätze und Unterstützungsdienst Hilfsgüterabteilung Zone Europa und Nordamerika Zone Afrika Zone Asien-Ozeanien Zone Naher Osten Zone Lateinamerika Zentraler Suchdienst	1 054 302 1 082 923 901 246 1 789 469 786 880 367 354 430 336 1 496 457 4 543 972 4 073 152 4 615 778	6 230 523 38 072 775 25 969 807 44 213 939 7 142 304	1 054 302 1 082 923 901 246 1 789 469 786 880 6 597 877 38 503 111 27 466 264 48 757 911 11 215 456 4 615 778
Control of the second of the s	21 141 869	121 629 348	142 771 217
VERWALTUNGSANGELEGENHEITEN Direktion für Verwaltungsangelegenheiten Personaldepartement Programm für Delegierten- und Personalausbildung Finanz- und Verwaltungsdepartement Organisationskosten der Spendensammlung	525 613 3 612 663 977 090 8 370 113 151 163 13 636 642	Tr. SSINCE LYCKY	525 613 3 612 663 977 090 8 370 113 151 163
GESAMTAUSGABEN	44 443 722	121 629 348	166 073 070
ZUSÄTZLICHE BELASTUNGEN Rückstellung für künftige Anlagen Rückstellung für laufende Verpflichtungen und Risiken Sonstige Belastungen	2 812 000 1 361 575 740 010		2 812 000 1 361 575 740 010
GESAMTBETRAG DER ZUSÄTZLICHEN BELASTUNGEN	4 913 585		4 913 585
GESAMTBETRAG DER AUSGABEN UND BELASTUNGEN	49 357 307	121 629 348	170 986 655
AUSGLEICH Einkommensüberschuss	15 730		15,730
TOTAL	49 373 037	121 629 348	171 002 385
		geroet och usch space dess	

EINKÜNFTE (in Schweizer Franken)	Ordentlicher Haushalt	Ausserordentlicher Haushalt	Total
REGELMÄSSIGE EINNAHMEN			
Beiträge: der Regierungen der Nationalen Gesellschaften zusätzliche Beiträge der Schweiz. Eidgenossenschaft Beiträge aus privaten Quellen Spenden und Vermächtnisse ohne Zweckbestimmung Finanzerträge	32 807 863 2 363 920 2 000 000 487 950 809 148 1 891 895		32 807 863 2 363 920 2 000 000 487 950 809 148 1 891 895
Par page	40 360 776		40 360 776
ZUSÄTZLICHE EINNAHMEN Ausserordentliche Beiträge: - der Regierungen	3 548 713 154 024		3 548 713 154 024
- von Stiftungen	285 084 37 756		285 084 37 756
(20) (10 0)	4 025 577		4 025 577
VERÄNDERLICHE EINNAHMEN Beiträge für Sonderaktionen	3 996 816	115 100 206	115 100 206 3 996 816
Auflösung von Rückstellungen Ausgleich der Aktivkonten Sonstige Einkünfte	380 000 54 095 555 773		380 000 54 095 555 773
012 25 C	4 986 684	115 100 206	120 086 890
TOTAL DER EINKÜNFTE	49 373 037	115 100 206	164 473 243
AUSGLEICH Ausgabenüberschuss zu Lasten des Fonds für laufende Aktionen	ur opens	6 529 142	6 529 142
mention is the second of the s			
	0 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		
	HELAKEUSKALSH		
TOTAL	49 373 037	121 629 348	171 002 385
MODELLI II.			

ORDENTLICHER Ergebnisse

BELASTUNGEN (in Schweizer Franken)	Ergebnis 1981	Ergebnis 1982	Budget 1983
AUSGABEN			
SEKRETARIAT DER VERSAMMLUNG UND DES EXEKUTIVRATS	246 518	· 249 770	234 460
REVISOR DER GESCHÄFTSFÜHRUNG	169 998	157 692	207 210
INTERNATIONALER SUCHDIENST	261 189	296 082	266 110
XXIV. INTERNATIONALE ROTKREUZKONFERENZ	476 255		
ALLGEMEINE ANGELEGENHEITEN Direktion für allgemeine Angelegenheiten Informationsdepartement «Revue internationale» Abteilung für Verbreitung und Dokumentation/Seminare Departement für Grundsatz- u. Rechtsfragen u. Expertentätigkeit Rechtsabteilung Abteilung für Nationale Gesellschaften und Grundsatzfragen Archivdienst Beteiligung an anderen Rotkreuzinstitutionen	426 662 2 253 346 278 036 1 914 759 513 289 898 292 684 474 923 320 189 781	482 847 2 343 393 360 652 2 269 847 564 074 987 809 776 317 1 023 486 153 242	696 442 2 942 220 381 840 2 219 980 765 750 1 045 540 1 006 780 1 215 500 157 000
THE RESERVE OF THE REAL PROPERTY AND ASSESSMENT OF THE PARTY OF THE PA	8 081 959	8 961 667	10 431 052
OPERATIONELLE TÄTIGKEITEN Direktion für operationelle Tätigkeiten Medizinische Abteilung Abteilung für internationale Organisationen Departement für Feldeinsätze und Unterstützungsdienste Hilfsgüterabteilung Zone Europa und Nordamerika Zone Afrika Zone Asien-Ozeanien Zone Naher Osten Zone Lateinamerika Zentraler Suchdienst	767 373 1 031 273 578 974 1 524 554 714 853 399 337 429 280 1 328 662 4 137 036 2 326 658 4 034 652	1 054 302 1 082 923 901 246 1 789 469 786 880 367 354 430 336 1 496 457 4 543 972 4 073 152 4 615 778	1 270 542 1 291 020 745 880 2 182 840 911 620 548 320 770 570 2 758 570 5 000 840 4 440 400 5 137 510
	17 272 652	21 141 869	25 058 112
VERWALTUNGSANGELEGENHEITEN Direktion für Verwaltungsangelegenheiten Personaldepartement Programm für Delegierten- und Personalausbildung Finanz- und Verwaltungsdepartement Organisationskosten der Spendensammlung	301 655 2 942 307 635 759 7 074 365 141 339	525 613 3 612 663 977 090 8 370 113 151 163	561 200 3 580 863 1 769 850 9 056 643 151 500
	11 095 425	13 636 642	15 120 056
GESAMTAUSGABEN	37 603 996	44 443 722	51 317 000
ZUSÄTZLICHE BELASTUNGEN Ausgleich der Aktivkonten Rückstellung für künftige Anlagen Rückstellung für laufende Verpflichtungen und Risiken Übernahme des Defizits der Aktion Nicaragua per 31.12.1981 Sonstige Belastungen	572 558 250 000 1 900 000 1 358 455 557 516	2 812 000 1 361 575 740 010	
GESAMTBETRAG DER ZUSÄTZLICHEN BELASTUNGEN	4 638 529	4 913 585	
GESAMTBETRAG DER AUSGABEN UND BELASTUNGEN	42 242 525	49 357 307	51 317 000
AUSGLEICH Einkommensüberschuss		15 730	
TOTAL	42 242 525	49 373 037	51 317 000

EINKÜNFTE (in Schweizer Franken)	Ergebnis 1981	Ergebnis 1982	Budget 1983
REGELMÄSSIGE EINNAHMEN Beiträge:	20 166 150 2 540 970 7 000 000 516 500 669 508 2 542 787	32 807 863 2 363 920 2 000 000 487 950 809 148 1 891 895	32 068 850 2 581 390 2 000 000 650 000 850 000 1 650 000
	33.435 915	40 360 776	39 800 240
ZUSÄTZLICHE EINNAHMEN Ausserordentliche Beiträge: der Regierungen der Nationalen Gesellschaften von Stiftungen aus privaten Quellen	4 108 554 27 495 172 100	3 548 713 154 024 285 084 37 756	4 000 000 350 000
	4 308 149	4 025 577	4 350 000
VERÄNDERLICHE EINNAHMEN - Beteiligung aus dem ausserordentlichen Haushalt - Auflösung von Rückstellungen - Ausgleich der Aktivkonten - Sonstige Einkünfte	3 500 982 421 400 513 472	3 996 816 380 000 54 095 555 773	5 200 000
	4 435 854	4 986 684	5 200 000
TOTAL DER EINKÜNFTE	42 179 918	49 373 037	49 350 240
AUSGLEICH Ausgabenüberschuss Budgetdefizit 1983	62 607		1 966 760
(a. 500 00) (a. 5			
TOTAL	42 242 525	49 373 037	51 317 000
		A CONTRACTOR OF THE CONTRACTOR	

STAND DER BEITRÄGE DER REGIERUNGEN

LAND	Ordentliche	r Haushalt	Ausseror-	
(gemäss französischem Alphabet)	Regelmässige Beiträge	Sonstige Beiträge	dentliche Haushalte	TOTAL
Südafrika	46 800			46 800
Deutschland, Bundesrepublik	644 250		4 070 150	4 714 400
Saudi-Arabien	390 000*		4070130	390 000
Argentinien	105 495*			105 495
Australien	516 750*		3 780 219	4 296 969
Ssterreich	152 720		60 750	213 470
Bahamas	10 525		00 720	10 525
Bahrein	97 500*			97 500
Bangladesh	13 050			13 050
Barbados	1 945			1 945
Belgien	132 315		159 800	292 115
Burma	12 800*			12 800
Botswana	8 265			8 265
Brasilien	16 000			16 000
Bulgarien	10 000*			10 000
Burundi	2 200*			2 200
Kamerun, Vereinigte Republik	25 580*	262.250	0.502.705	25 580
Kanada	751 215 32 250	262 350	8 503 795	9 517 360
Chile	180 000			32 250 180 000
	15 500			
Zypern	95 750			15 500
Columbien	20 865*			116 615
Korea, Republik	182 540			182 540
Costa Rica	3 475			102 540
Costa Rica	9 750*			13 225
Elfenbeinküste	16 140*			16 140
Dänemark	164 510	78 098¹)	3 604 595	3 847 203
Agypten	126 400	70 050)	3 00 1 333	126 400
Vereinigte Arabische Emirate	195 000*			195 000
Ecuador	805			
	730*			1 535
Spanien	8 000			8 000
Vereinigte Staaten von Amerika	3 037 500	2 902 500	38 266 850	44 206 850
Fidschi	10 940			10 940
Finnland	103 095		696 082	799 177
Frankreich	1 227 200	90 300	609 700	1 927 200
Gabun	18 115			18 115
Griechenland	183 000			183 000
Guyana	18 685*			18 685
Honduras	1 955			1 955
Ungarn	5 000 32 060*			5 000
Indien	73 125*			32 060 73 125
ndonesien	194 000			194 000
ran	100 000*			100 000
rland	74 500		100 550	175 050
sland	45 000		100 330	45 000
srael	48 750*			48 750
talien	1 458 325			1 458 325
Libysche arabische Jamahiriya	426 000			426 000
Jamaica	3 960			3 960
apan	624 000		5 070 000	5 694 000
ordanien	33 930		514 375	548 305
Cuwait	100 000		524 375	624 375
ibanon	5 255*			5 255
Liberia	19 250			19 250
Liechtenstein	45 800*			45 800
Luxemburg	4 180			4 180
Malaysia	17 700		82 900	100 600
Malta	2 955			2 955
Mexico	42 330			42 330
Monaco	7 815			7 815
Mongolei	1 000			1 000
Nepal	3 000*			3 000
Norwegen	303 700	459 313	4 595 227	5 358 240

LAND	Ordentlich	er Haushalt	Ausseror-	ALC: VENA
(gemäss französischem Alphabet)	Regelmässige Beiträge	Sonstige Beiträge	dentliche Haushalte	TOTAL
Neuseeland	77 720		155 440	233 160
Oman	10 000		100 110	10 000
Panama	25 155			25 155
Niederlande	197 210		2 802 600	2 999 810
Philippinen	56 630		3 179	59 809
Polen	60 000 45 800			60 000
Portugal	150 000		2 140 000	45 800 2 290 000
Deutsche Demokratische Republik	5 000		2 140 000	5 000
Vereinigtes Königreich	449 500*	391 174	3 512 000	4 352 674
Rwanda	19 575			19 575
San Marino	20 100			20 100
Senegal	27 300*			27 300
Singapur	10 575			10 575
Sri Lanka	3 650* 435 540	675 219	6 236 491	3 650 7 347 250
Schweiz	20 000 000	0/3 219	6 300 000	26 300 000
Thailand	27 770		0 300 000	27 770
Годо	580*			580
Fonga	19 575			19 575
Trinidad und Tobago	3 510			3 510
Tunesien	5 230			5 230
Türkei	39 295 29 640*			39 295
Uruguay	214 105			29 640 214 105
Vietnam	1 985			1 985
Jemen, Demokratische Volksrepublik	10 290			10 290
Jugoslawien	10 000*			10 000
Time et	2 250 155*			
	31 966 830	4 858 954	91 789 078	130 865 017
Nachzahlungen für frühere				arrest and
Jahre				
Südafrika	1 083			1 083
Argentinien	11 535 21 200			11 535 21 200
Australien	1 750			1 750
Burma	12 800			12 800
Kamerun, Vereinigte Republik	25 580			25 580
Costa Rica	3 320			3 320
Ägypten	73 055			73 055
Ecuador	(75)			(75)
Griechenland	30 000 2 260			30 000
Indien	10 400			2 260 10 400
Irak	64 180			64 180
Italien	(24 150)			(24 150)
Kuwait	182 500			182 500
Nigeria	15 770			15 770
Panama	6 045			6 045
Philippinen	104 890 45 085			104 890
Senegal	3 650			45 085 3 650
Jii Laika	590 878			590 878
1 (80 to 1 to	34 807 863	4 858 954	91 789 078	131 455 895
- Teilweise Wiederabtretung der 1981 der	31 007 003	1 030 734	71 107 010	131 433 673
Aktion Iran/Irak zugewiesenen Finanzie-				
		1 095 000		1 095 000
rung				
nen		(763 711)		(763 711)
- auf 1983 vorgetragene Beiträge		(1 641 530)		(1 641 530)
	34 807 863	3 548 713	91 789 078	130 145 654

^{*} ausstehende Beiträge ¹) Vortrag des Beitrages 1981

STAND DER BEITRÄGE DER NATIONALEN

LAND	Ordentlicher	Haushalt	Ausseror-	
(gemäss französischem Alphabet)	Regelmässige Beiträge	Sonstige Beiträge	dentliche Haushalte	TOTAL
Afghanistan	6 965			6 965
Südafrika		6 494		23 269
Albanien	The state of the s	0 474		700
Deutschland, Bundesrepublik			83 200	352 165
Argentinien	COLVER TO SELECT AND INCOME AND ADDRESS OF THE PARTY OF T		65 200	1 925
Australien		10 290	136 557	237 792
Österreich		10 290	130 337	33 175
Bahamas	1 935			1 935
			316 125	316 125
Bahrein	1 935		310 123	1 935
			41 750	77 355
Belgien			41 /30	10 000
Brasilien				6 250
Bulgarien		16 046	33 167	97 353
		10 040	33 10/	
China Vallaranuhlik				7 250
China, Volksrepublik				66 565
Kolumbien				13 495
Korea, Republik			120 407	22 445
Dänemark			139 487	184 467
Agypten			27 903	27 903
Ecuador				5 240
Spanien		40.504	150 605	36 620
Vereinigte Staaten von Amerika		49 704	158 625	548 049
Finnland			1 280 200	1 285 200
Frankreich				131 580
Griechenland				28 640
Guatemala				4 645
Haiti	100			2 415
Obervolta				425
Ungarn				16 250
Indonesien	. 8815			8 815
Irak				9 290
Iran	. 48 375			48 375
Irland	. 6 960			
	2 320*		43 925	53 205
Island	. 5 000			5 000
Italien	. 79 200		157 474	236 674
Japan	. 245 745		65 450	311 195
Jordanien	. 7 245			7 245
Libanon				11 245
Liechtenstein				5 000
Luxemburg			23 100	36 645
Malaysia			15 971	20 616
Mauritius				1 160
Mauretanien	. 1 330		4 180	5 510
Monaco	. 8 515		6 020	14 535
Mongolei				3 000
Nigeria	. 6 500			6 500
Norwegen			3 169 212	3 169 212
Neuseeland		7 743	107 966	132 349
Pakistan				8 515
Panama	. 26 945		e tell mentellere	26 945
Paraguay			Carrierius 2	5 625
Niederlande		13 7471)	268 157	343 049
		The second second		

LAND	Ordentlicher	Haushalt	Ausseror-	TOTAL	
(gemäss französischem Alphabet)	Regelmässige Beiträge	Sonstige Beiträge	dentliche Haushalte	TOTAL	
Philippinen	14 445				
	8 000*			22 445	
Polen	33 280			33 280	
Portugal	9 290			9 290	
Katar	1 160		107 000	108 160	
Syrische arabische Republik	5 000			5 000	
Deutsche demokratische Republik	19 000			19 000	
Dominikanische Republik	6 105			6 105	
Rumänien	20 800			20 800	
Vereinigtes Königreich	111 000		2 092 355	2 203 355	
Senegal	1 000*			1 000	
Singapur	2 710			2 710	
Sudan	3 835			3 835	
Schweden	17 420	50 000	1 982 227	2 049 647	
Schweiz			65 280	65 280	
Tschechoslowakei	12 000		at the content of	12 000	
Thailand	30 185			30 185	
Tonga	1 160		Bendra St.	1 160	
Trinidad und Tobago	4 500			4 500	
UdSSR	166 000		Cara mention and	166 000	
Uruguay	2 500			2 500	
Vietnam	4 645			4 645	
Jougoslawien	8 565			8 565	
N'I (CER PAD Nº Nº 126 NAS OF P	15 965*				
	2 301 980	154 024	10 325 331	12 797 300	
A THE TAX OF THE PARTY OF THE P					
THE THE 2 ST. S.					
14 lene as a 1 1 10 cel son a				13 Salvanie	
				3	
				of the gloth	
	4-1-5-4				
Nachzahlungen für frühere					
Jahre					
Kolumbien	14 570			14 570	
Indien	12 085			12 085	
Schweden	19 320		And American Laborator	19 320	
	45 975			45 975	
	2 363 920	154 024	10 325 331	12 843 275	

^{*} ausstehende Beiträge ¹ Vortrag des Beitrages 1981

FINANZÜBERSICHT DER

(in Schweizer Franken)

The state of the s	Geldbeiträge		
	Regierungen	Nationale Gesellschaften	Verschiedene Quellen
AKTIONEN		330	
Europa – Zypern	2 507 899	1 997 830	1 054 110
10.2018	2 507 899	1 997 830	1 054 110
Afrika – Südafrika	942 575	108 941	42 137
- Westafrika	1 528 854 76 700 28 872 916	34 109 - 823 468	639 254 387 197 2 721
- Afrika allgemeiner Spendenaufruf	31 421 045	966 518	1 071 309
Asien-Ozeanien - Kambodscha-Thailand	9 777 390 2 183 161	137 110 50 607	1 297 225 180 146
Osttimor, Familienheimschaffungen Afganische Flüchtlinge in Pakistan Vietnam, ex-Indsec	4 687 801	101 715	499 002 70 481
I Sense it	16 648 352	289 432	2 046 854
Naher Osten – Libanon	30 885 596 3 433 247	5 840 914 396 128	7 508 661 580 775
	34 318 843	6 237 042	8 089 436
Lateinamerika – El Salvador	6 892 939	834 509	724 088
RESERVEFONDS Reservefonds für dringende Fälle Betriebskapital	Ξ		Ξ
		-	-
TOTAL	91 789 078	10 325 331	12 985 797
Territoria de la companya del companya de la companya del companya de la companya del companya de la companya de la companya de la companya del companya de la companya dela companya de la companya dela companya dela companya de la		SER THE MENTAL SERVICE	3000 361

1 Nachzahlung für das Vorjahr
2 Siehe Tabelle IV u. VIII
3 D.h.: Aktionen mit Gewinnsaldo
minus: Aktionen mit vorübergehend defizitärer Finanzierung

23 203 494 6 658 810

16 544 684

Total der Einnahmen	Total der Ausgaben	Saldobestand	Überweisungen und Rückerstattungen	Saldoübertrag von 1981	Saldoübertrag auf 1983
ALS TO THE REST	dispress pro		1 10 1 100 100	1,000	Engineers
5 559 839	6 230 523	(670 684)	3	34 271	34 271 (670 684)
5 559 839	6 230 523	(670 684)	<u> </u>	34 271	(636 413)
1 093 653 2 202 217 463 897 29 699 105	25 191 561 1 573 857 8 284 642 3 022 715	(24 097 908) (1 573 857) (6 082 425) (2 558 818) 29 699 105	24 097 908 1 573 857 6 082 425 2 558 818 (34 313 008)	8 691 176	4 077 273
33 458 872	38 072 775	(4 613 903)	-	8 691 176	4 077 273
11 211 725 2 413 914 - 5 288 518 70 481	16 984 182 2 589 546 54 803 6 072 598 268 678	(5 772 457) (175 632) (54 803) (784 080) (198 197)	(68 000) ¹	10 419 378 615 900 191 031 2 239 781 1 347 541	4 646 921 440 268 136 228 1 387 701 1 149 344
18 984 638	25 969 807	(6 985 169)	(68 000)	14 813 631	7 760 462
44 235 171 4 410 150	35 683 000 8 530 939	8 552 171 (4 120 789)	(1 095 000) ²	(147 467) (772 337)	8 404 704 (5 988 126)
48 645 321	44 213 939	4 431 382	(1 095 000)	(919 804)	2 416 578
8 451 536	7 142 304	1 309 232	68 000 ¹	471 465	1 848 697
Ξ	Ξ		Ξ	750 000 328 087	750 000 328 087
_			-	1 078 087	1 078 087
115 100 206	121 629 348	(6 529 142)	(1 095 000)	24 168 826	16 544 684

BEITRÄGE ZU DEN SONDERAKTIONEN

		Afr	ika		Zwischen- total Afrika	Naher Osten		Zwischen-
Spender (gemäss französischem Alphabet)	Südliches Afrika	Horn von Afrika	Tschad	Afrika allgemein		Libanon	Iran/ Irak	total Naher Osten
Regierungen								044.500
Deutschland (Bundesrep.)	422 250	844 500			1 266 750	844 500		844 500
Australien				624 000	624 000	1 081 000	310 500	1 391 500
Österreich				automorphic		60 750		60 750
Belgien				159 800	159 800			
Kanada				3 397 563	3 397 563	1 902 270	576 069	2 478 339
Dänemark	491 275	497 941			989 216	1 468 116	249 683	1 717 799
USA			en se	14 175 000	14 175 000	14 046 500		14 046 500
Finnland		186 413			186 413		84 945	84 945
Frankreich			76 700		76 700	226 200	306 800	533 000
Irland	29 050				29 050	THE PROPERTY OF THE PARTY OF TH		
Japan						2 115 000		2 115 000
Jordanien	150.8					514 375		514 375
Kuwait				75 00 5 10 5		524 375		524 375
Malaysia						82 900		82 900
Norwegen				2 039 637	2 039 637	1 574 305		1 574 305
Neuseeland						116 580		116 580
Niederlande	4510			1 158 300	1 158 300	395 900		395 900
Philippinen								
Katar						2 140 000		2 140 000
Ver. Königreich				2 737 500	2 737 500			
Schweden	A 7 19 43			4 181 116	4 181 116	292 825	905 250	1 198 075
Schweiz				400 000	400 000	3 500 000	1 000 000	4 500 000
Schweiz				.50 000	.50 000			
TOTAL zu übertragen .	942 575	1 528 854	76 700	28 872 916	31 421 045	30 885 596	3 433 247	34 318 843

and taken	Asien			发展11 10	Lateinamerika	Europa	
Vietnam ex-Indsec	Kambodscha Thailand	Pakistan afghanische Flüchtlinge	Osttimor	Zwischen- total Asien	Salvador	Polen	Gesamt- total
CHESTERS !	856 500	426 800 512 500	725 574	1 283 300 1 764 719	675 600		4 070 150 3 780 219
	526 645	312 300	123 314	1 /04 /19			60 750
				2007175	560 710		159 800 8 503 795
	1 809 000	258 175	1	2 067 175 416 758	560 718 480 822		3 604 595
	245 635 2 902 500	171 123 1 785 375	1 092 500	5 780 375	3 632 375	632 600	38 266 850
	2 902 300	1 765 575	1 072 300	3 700 373	424 724	032 000	696 082
	Tar e						609 700
	N 84 18	T use us			71 500		100 550
	2 023 750			2 023 750		931 250	5 070 000
							514 375 524 375
	167 20 1 672 2	4 405 555					82 900
	A 100 Sec. 1	334 085		334 085	647 200		4 595 227
	38 860	334 003		38 860	047 200		155 440
	36 600	312 400	193 000	505 400		743 000	2 802 600
	1 450 2	2 130		2 130		1 049	3 179
	1 981.6						2 140 000
	774 500		150 005	774 500			3 512 000 6 236 491
	600,000	685 213 200 000	172 087	857 300 800 000	400 000	200 000	6 300 000
	600 000	200 000		800 000	400 000		
	9 777 390	4 687 801	2 183 161	16 648 352	6 892 939	2 507 899	91 789 078

BEITRÄGE ZU DEN SONDERAKTIONEN

egotoù	a Arrian	Afr	ika		Zwischen-	Naher Osten		Zwischen-
Spender (gemäss französischem Alphabet)	Südliches Afrika	Horn von Afrika	Tschad	Afrika allgemein	total Afrika	Libanon	Iran/ Irak	total Naher Osten
Regierungen								
Übertragen	942 575	1 528 854	76 700	28 872 916	31 421 045	30 885 596	3 433 247	34 318 843
Nationale Gesellschaten								
Deutschland (Bundesrep.)	347.60		sang.				a constant	
Australien	and the common		ark i	22 963	22 963	30 631	14 400	45 031
Bahrein	1 BOY 02		ner e	net the th	in attendi	316 125	20 T	316 125
Belgien	1 600 50					41 750		41 750
Kanada						33 167		33 167
Dänemark	1 -002:05	29 329			29 329		61 143	61 143
Ägypten			5105			27 903	0.00	27 903
USA						158 625		158 625
Finnland	100 000			422 200	522 200	442 200	62 250	504 450
Irland	100 000					29 200		29 200
Italien	ALC: NO		Acre		THE REAL PROPERTY.	14 530	28 800	43 330
Japan						57 750	7 700	65 450
Luxemburg			2772			20 600		20 600
Malaysia						15 971		15 971
Mauretanien						4 180		4 180
Monaco			area i			6 020		6 020
Norwegen						1 776 100	88 000	1 864 100
Neuseeland	1 307			28 502	29 809	22 896	12 015	34 911
Niederlande	7 634			26 302	7 634	76 342	76 170	152 512
	7 034		214 324 704	The Ball State	7 034	107 000	70 170	107 000
Katar				178 500	178 500	939 000	35 150	974 150
Ver. Königreich				171 303	171 303	1 720 924	33 130	1 720 924
Schweden		4 700		1/1 303		1 /20 924	10.500	
Schweiz		4 780			4 780		10 500	10 500
TOTAL	108 941	34 109		823 468	966 518	5 840 914	396 128	6 237 042
Sonstige								
		500.007	207 177		077 164	1 737 101		1 727 101
E.G Abtretung von Beiträgen der E.G		589 987	387 177		977 164	1 /3/ 101		1 737 101
Liga der RKG								
Clare R. Benedict Fds .							480 500	480 500
Versch. Organisationen .						530 000		530 000
Private	42 137	49 267	20	2 721	94 145	4 480 264	(500) ²	4 479 764
Sonstige Einnahmen						761 296	100 775	862 071
TOTAL	42 137	639 254	387 197	2 721	1 071 309	7 508 661	580 775	8 089 436
GESAMTTOTAL	1 093 653	2 202 217	463 897	29 699 105	33 458 872	44 235 171	4 410 150	48 645 321

 $^{^{\}rm I}$ an: Liga der Rotkreuzgesellschaften, Deutsches Rotes Kreuz in der Bundesrepublik und Niederländisches Rotes Kreuz $^{\rm 2}$ Nachzahlung für das Vorjahr

	Asi	en			Lateinamerika	Europa	
	Kambodscha Thailand	Pakistan afghanische Flüchtlinge	Osttimor	Zwischen- total Asien	Salvador	Polen	Gesamt- total
100 100	9 777 390	4 687 801	2 183 161	16 648 352	6 892 939	2 507 899	91 789 078
ormient. Orsedes		37 940		37 940	7 838	83 200 22 785	83 200 136 557 316 125 41 750
Accordance de gradamenta V		el Selector V	The state of the s		49 015	sl. samabrikes	33 167 139 487 27 903 158 625
	14 725	7/1 A 800 04		14 725	212 000	41 550	1 280 200 43 925
	74 000	Att of the Police of the Polic		74 000		40 144	157 474 65 450
	2 500	PRI ACT	Halla Hari Dorl	2 500	lextorycult ests gers	en on Figuration Authorited	23 100 15 971 4 180
Fed too 1	31 000 14 885	120 400	47 612 2 995	78 612 17 880	226 500 10 626	1 000 000 14 740 108 011	6 020 3 169 212 107 966 268 157
A 2 19 1		63 775	(wanisa	63 775	278 530 50 000	597 400 90 000	107 000 2 092 355 1 982 227 65 280
	137 110	101 715	50 607	289 432	834 509	1 997 830	10 325 331
Augustus and Augus	772 000	723 750	President State	1 495 750	723 750	2 076 896	7 010 661
247 atk 821	772 000	(241 250)	95 1 85 1 15 1	(241 250)	123 130	(1 957 705)	(2 198 955)
121 815 389			120 454		esteur l	893 196	893 196 480 500 530 000
70 481	30 307 494 918	16 502	180 146	46 809 745 545	338	41 723	4 662 779 1 607 616
70 481	1 297 225	499 002	180 146	2 046 854	724 088	1 054 110	12 985 797
70 481	11 211 725	5 288 518	2 413 914	18 984 638	8 451 536	5 559 839	115 100 206
att for the			Lia Bea a			Fig. that arrights guarant and	

(Zusammenfassung der Bewegung 1982)

		sodies i toka	In Schweize	r Franken
		introduction of the	Ausgaben	Einnahmen
I. FONDS FÜR HILFSAKTIONEN		agadisolifi		
1. Neuer Saldo am 1. Januar 1982				797 691
2. Einnahmen 1982		明路和第6本 美 图	Office Plants	
2.1. Ertrag der Sammlung beim Schweizervolk 2.2. Besonderen Hilfsaktionen zugewiesene Spenden 2.3. Zuweisung des ordentlichen Haushalts (sonstige Beiträge) 2.4. Sonstige Einnahmen		587 809 763 711 149 969	611	1 992 730
3. Zur Verfügung stehender Betrag				2 790 421
4. Ausgaben 1982				
Ankauf und Beförderung der Hilfsgüter nach folgenden Einsatzzonen	: Ausgaben	Verpflich-		
		tungen		
- Europa - Afrika - Lateinamerika - Südostasien - Naher Osten - Verschiedene Hilfsaktionen - Kosten für Aufrechterhaltung des Notvorrats	283 24 382 601 328 115 729 651 625 17 146 84 691	4 717 49 288 140 714 106 405 176 189 87 339	5 000 73 670 742 042 222 134 827 814 104 485 84 691	
- Von 1981 übernommene Programme	1 495 184	564 652 (750 693)	2 059 836 (750 693)	
Trimera litoan	1 495 184	(186 041)	1 309 143	1 309 143
5. Am 31. Dezember 1982 verfügbar				1 481 278
(ausgewiesen bei der Bilanz, im Fonds für laufende Aktionen, Hilfsaktionen,				
II. FONDS FÜR SONDERAKTIONEN				
1. Neuer Saldo zum 1. Januar 1982				24 919 519
2. Einnahmen 1982				
Verschiedene Beiträge		115 100 206 ¹ (1 095 000) ²	773 696	114 005 206
3. Zur Verfügung stehender Betrag				138 924 725
4. Ausgaben 1982	121 629 348 1			101 015 000
Änderungen laufender Verpflichtungen				121 815 389
5. Am 31. Dezember 1982 verfügbarer Betrag			200,000	17 109 336*
	23 203 404 1	ESTON THE	are for plus	
* Dieser Betrag setzt sich folgendermassen zusammen: - Sonderaktionen mit Gewinnsaldo	23 203 494			
* Dieser Betrag setzt sich folgendermassen zusammen: - Sonderaktionen mit Gewinnsaldo - Laufende Verpflichtungen in Hilfsprogrammen (gemäss Punkt I/4)	564 652	as situe b		
Laufende Verpflichtungen in Hilfsprogrammen	564 652 23 768 146	1 1 1 1 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	trusies)	17 109 336

Einzelheiten nach Tabelle VI.
 Siehe Tabellen IV und VI.

SONDERFONDS

1. STIFTUNG ZUGUNSTEN DES INTERNATIONALEN KOMITEES VOM ROTEN KREUZ

BILANZ PER 31. DEZEMBER 1982

AKTIVEN		PASSIVEN		
	SFr.		SFr.	SFr.
Wertpapiere: - Schweizer Obligationen (Börsenwert: Fr. 1 301 850.—) Schweizerische Nationalbank, Genf Eidgenössische Steuerverwaltung, Bern, zu erstattende Verrechnungssteuer	1 297 000.— 46 474,47 21 166,30 1 364 640,77	Unveräusserliches Kapital Unübertragbare Reserve: - Saldovortrag des Vorjahres - aus dem Ergebnis des Jahres 1982 entnommene satzungsgem. Zuweisung. Eigenmittel insgesamt Internationales Komitee vom Roten Kreuz, Kontokorrent	278 103,40 8 742,75	SFr. 1 028 252,5 286 846,1 1 315 098,6 49 542,1 1 364 640,7
	ERFOLGSREO	CHNUNG FÜR DAS JAHR 1982 EINNAHMEN	SFr. 60 475	
		AUSGABEN		
Aufbewahrungsgebühren		piere	450. 640, 1 100. 2 190,	15
		ERTRAG		
Ertragsüberschuss gegenüber	den Ausgaben für	r das Rechnungsjahr 1982	58 284,8	85
	SATZUNG	SSGEMÄSSE VERTEILUNG		
15% des obigen Ertrages Satzungsgemässe Zuweisung d	es Jahresergebniss	agbare Reserve gemäss Artikel 8 der Satzung: es an das IKRK, nach erfolgter satzungsgemässer tikel 7 der Satzung)	8 742, ²	

2. AUGUSTA-FONDS

BILANZ PER 31. DEZEMBER 1982

		PASSIVEN	
	SFr.		SFr.
Wertpapiere (Schweizer Obligationen) Schweizer Aktien und Anteilscheine (Kauf-	90 000.—	Unveräusserliches Kapital	100 000.—
preis)	24 931,95	Freie Reserve für Wertpapierkursschwankungen	6 943,25
	114 931,95	Eigenmittel insgesamt	106.943,25
Abzüglich: Rückstellungen für Kursschwan- kungen	11 526,95	IKRK, Fonds der Florence-Nightingale- Medaille, Kontokorrent	4 019,85
Administration 1982 September 1982 S	103 405.—		
Banken	5 953,55		
erstattende Verrechnungssteuer	1 604,55		
Major	110 963,10	I SUMMA SA SECTION OF THE SECTION OF	110 963,10
EDEC	N CSDECHNIIN	C EÜD DAS JAUD 1092	
	DLGSRECHNUN	G FÜR DAS JAHR 1982	
ERFC AUSGABEN	edir das Jahr	G FÜR DAS JAHR 1982 EINNAHMEN	SFr
AUSGABEN Revisionshonorare	SFr. 500.— 64,60		SFr. 4 584,45
AUSGABEN Revisionshonorare	SFr. 500.—	EINNAHMEN	
AUSGABEN Revisionshonorare	SFr. 500.— 64,60	EINNAHMEN	4 584,45
AUSGABEN Revisionshonorare	SFr. 500.— 64,60 564,60	EINNAHMEN Erträge aus Wertpapieren und Bankzinsen SFr.	4 584,45
AUSGABEN Revisionshonorare	SFr. 500.— 64,60 564,60 schuss gegenüber ahr 1982, gemäss G	EINNAHMEN Erträge aus Wertpapieren und Bankzinsen	4 584,45
AUSGABEN Revisionshonorare	SFr. 500.— 64,60 564,60 schuss gegenüber ahr 1982, gemäss of Internationalen l Florence-Nighting	EINNAHMEN Erträge aus Wertpapieren und Bankzinsen SFr. den Ausgaben für der Grundsatzreso-Rotkreuzkonferenz	4 584,45

3. FONDS DER FLORENCE-NIGHTINGALE-MEDAILLE

BILANZ PER 31. DEZEMBER 1982

AKTIVEN	PASSIVEN			
- ************************************	SFr.		SFr.	SFr.
Schweizer Staatsobligationen (Börsenwert: Fr. 80 130.—)	75 000.—	Kapital		25 000.—
Medaillenvorrat	13 580.—	Saldovortrag des Vorjahres Ertragsüberschuss gegenüber den Ausgaben für das Rech-	66 242.—	
Schweizerische Nationalbank, Genf	2 348,10	nungsjahr 1982	5 182,95	71 424,95
Eidgenössische Steuerverwaltung, Bern, zu erstattende Verrechnungssteuer	1 477.— 4 019,85	Consultation Supported		
03.750 magain a	96 424,95			96 424,95
	GSRECHNUN	G FÜR DAS JAHR 1982		
AUSGABEN	SFr.	EINNAHMEN		SFr.
Druck- und Versandkosten für Rundschreiben Revisionshonorare	2 513.— 500.— 43,90	Erträge aus Wertpapieren Zuweisung des Gewinnsaldos aus rechnung des Augusta-Fonds per gemäss der Grundsatzresolution der	der Erfolgs- r 31.12.1982	4 220.—
		nationalen Rotkreuzkonferenz		4 019,85
80,017 (81	3 056,90		_	8 239,85
ERTRAG				
ERIKAG		SFr.		
		Ausgaben für das zugewiesen 5 182,95		

4. CLARE R. BENEDICT-FONDS

BILANZ PER 31. DEZEMBER 1982

(mit Wertangabe in US \$)

AKTIVEN			PASSIVEN				
		US \$		US \$	U S\$		
Wertpapiere (Börsenwert: US \$ 1 524 193,06) Forderungen	di	1 395 409,39 10 975,13 52 123,81	Kapital	306 987,84 150 534,79	1 000 000.— 457 522,63		
			Eigenmittel insgesamnt	Toncis, S. sensie	1 457 522,63		
		3 9 3 3 3 3	Transitorische Passiven		985,70		
		1 458 508,33			1 458 508,33		
	ERFO		G FÜR DAS JAHR 1982 ngabe in US\$)				
AUSGABEN		MONEY ENDOUGH	EINNAHMEN				
Gebühren für Ankauf und Verkauf vo	on Wert-	US \$			US \$		
papieren		5 980,17 442,52	Einkommen aus Wertpapieren und Nettogewinn aus Ankauf und Verk		132 571,86		
Provisionen und Bankspesen Aufbewahrungsgebühren und Revision		A. seb leminoten	papieren		36 766,20		
rare		4 257,41 8 123,17					
		18 803,27			169 338,06		
ER	TRAG		US \$				
Ertr	ragsüberschu	iss gegenüber den	Ausgaben für das				
VEI	RTEILEND	EMBER 1982 ZU ER GEWINNSAI	LDO US\$				
Ver	teilung		589 295,84 				
			306 987,84				
Erti Rec	ragsüberschu chnungsjahr	uss gegenüber den 1982 (siehe oben)	Ausgaben für das				
			lender Gewinnsal-				

5. FRANZÖSISCHER FONDS «MAURICE DE MADRE»

BILANZ PER 31. DEZEMBER 1982

AKTIVEN	DACCIVEN
ARTIVEN	PASSIVEN

SFr.			
		SFr.	SFr.
	Kapital:		
2 200 000.—	Saldovortrag aus dem Vorjahr Ertragsüberschuss gegenüber	2 180 327,08	
23 823.90			
38 791,43	nungsjahr 1982	82 288,25	
	Eigenmittel insgesamt		2 262 615,33
2 262 615,33			2 262 615,33
	2 200 000.— 23 823,90 38 791,43	Kapital: Saldovortrag aus dem Vorjahr Ertragsüberschuss gegenüber den Ausgaben für das Rechnungsjahr 1982 Eigenmittel insgesamt	Kapital: 2 200 000.— Kapital: Saldovortrag aus dem Vorjahr Ertragsüberschuss gegenüber den Ausgaben für das Rechnungsjahr 1982 82 288,25 Eigenmittel insgesamt

ERFOLGSRECHNUNG FÜR DAS JAHR 1982

AUSGABEN		EINNAHMEN	
	SFr.		SFr.
Zuwendungen für einen Bezugsberechtigten .	20 000.—	Erträge aus Wertpapieren	108 747,65
Druck- und Versandkosten für Rundschreiben	1 721,90	Zinsen aus Kontokorrent	168,40
Wertpapiererwerbs- und andere Bankspesen .	526,50	Nettoagio auf im Rechnungsjahr erworbene	
Aufbewahrungsgebühren	2 055,20	Wertpapiere	650.—
Revisionshonorare	1 550.—		
Sonstige Spesen	1 424,20		
12.000.000	27 277,80		109 566,05

ERTRAG

Ertragsüberschuss gegenüber den Ausgaben für das Rechnungsjahr 1982, auf Kapitalkonto überwiesen

SFr. 82 288,25

6. «OMAR EL MUKTAR» FONDS

BILANZ PER 31. DEZEMBER 1982

(mit Wertangabe in US \$)

AKTIVEN

PASSIVEN

	US \$		US \$
Wertpapiere (Börsenwert: US \$ 692 137,80)	648 043,20	Kapital	650 000.—
Banken	54 496,10 126,95	Genf	52 666,25
Familian Screen to	702 666,25		702 666,25

ERFOLGSRECHNUNG FÜR DAS JAHR 1982

AUSGABEN		EINNAHMEN	
Cd, 191 day	US\$		US\$
Gebühren für Ankauf und Verkauf von Wertpapieren	4 465,11 1 535,95 679,50 13 884,10	Erträge aus Wertpapieren und Anlagen Gewinn aus Ankauf und Verkauf von Wertpapieren	70 372,26 2 858,65
State State State	20 564,66	The second secon	73 230,91
	20 304,00		73 230,91

ERTRAG

Ertragsüberschuss	gegenüber	den A	usgaben,	nach	
Artikel 2 der Satzu	ing dem IK	RK zu	igewiesen		



1211 GENF 3 · 40, RUE DU MARCHÉ · POSTFACH 391 · TEL 022 28 5311 · TELEGRAMM FIDUSUISSE · TELEX 23243

Bericht der Kontrollstelle an die Versammlung des

INTERNATIONALEN KOMITEE VOM ROTEN KPEUZ, GENF

Meine Damen und Herren,

Als Kontrollstelle Ihrer Institution haben wir die auf den 31. Dezember 1982 abgeschlossene Jahresrechnung geprüft.

Wir stellten fest, dass

- die Bilanz und die Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist,
- die Bilanz mit einer Summe von Fr. 60.073.793,00 und die Betriebsrechnung, die nach der Zuweisung an Rücklagen für verschiedene zusätzliche Aufwendungen, von denen Fr. 2.358.822,00 direkt im Soll verschiedener Ertragskonten verbucht wurden, einen Ertragsüberschuss von Fr. 15.730,00 zeigt, die Vermögenslage auf den 31. Dezember 1982 und das Betriebsergebnis des Rechnungsjahres 1982 Wahrheitsgetreu darstellen.

Das Defizit von total Fr. 6.658.811,00 per 31. Dezember 1982, das aus der Finanzierung der laufenden Aktionen im Irak/Iran und Polen herrührt, wurde provisorisch unter den Aktiven bilanziert. Im neuen Geschäftsjahr wird versucht, weitere Zuschüsse zu erhalten. Falls diese Gelder nicht ausreichen, das Defizit ganz oder teilweise zu decken, wird es durch die verfügbaren Rückstellungen oder wenn nötig durch die Eigenmittel abgeschrieben.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfungen beantragen wir, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Henri DAVIER

Genf, den 29. April 1983

SCHWEIZERISCHE TREUHANDGESELLSCHAFT Frank LILLEY

127